



Regionaljournal Kärnten
kaernten@regionaljournal.at



Jugendliche setzten Wiese in Brand

Am Mittwoch gegen 16:30 Uhr lösten vier bisher unbekannte Jugendliche (zwei Burschen und zwei Mädchen) durch Handtieren mit einem sogenannten Mini-Bunsenbrenner am Aussichtsplatz „Kuhriegel“ nordöstlich des Steinbruchweges in der Gemeinde Friesach, einen Wiesenbrand aus.

Durch den böigen Wind breitete sich dieser auf ein Ausmaß von ca. 300 m² aus. Durch das rasche Eingreifen der FF Friesach, St. Salvator und Zeltschach mit 50 Mann konnte der Wiesenbrand rasch unter Kontrolle und um 17:50 Uhr „Brand aus“ gegeben werden. Durch den Brand waren keine Personen gefährdet und es entstand kein Sachschaden. Bei den Ermittlungen am Brandort konnte von den Beamten der PI Friesach ein Mini-Bunsenbrenner aufgefunden sowie zwei Zeugen ermittelt werden, welche die vier unbekannten Jugendlichen am Brandort wahrgenommen haben. Eine örtliche Fahndung verlief vorerst negativ, weitere Ermittlungen werden geführt.

